



Haus Claret
Alegría-Gemeinschaft
1080 Wien, Bennogasse 21
01/405 53 18
www.haus-claret.at, alegria-gemeinschaft@haus-claret.at

Wien, 26. 05. 2025

Liebe Freundinnen und Freunde!

Wir laden wieder herzlich ein zur Eucharistiefeier am kommenden

Sonntag, dem 1. Juni 2025 um 10 Uhr in Wien 8., Bennogasse 21.

Als Evangeliumstext und zum anschließenden Austausch wurde die Nr. 115, Seite 135 aus dem Philippus-Evangelium ausgewählt mit dem Titel: „Jesus verspricht die Sendung seines Geistes“.

Unsere nächste Eucharistiefeier wird zum Gedenktag von P. Josef Anfang September gehalten werden (der Termin wird noch bekannt gegeben).

Der nächste Vortrag in der Bennogasse, den Frau Prof. Regina Polak hält, wird am 12. November 2025 um 19 Uhr stattfinden.

Wir freuen uns auf die Begegnungen mit euch!

Herzlich

Elsbeth und Lisl

111. Jesus verspricht die Sendung seines Geistes

(vgl. Lk 24, 36-49. – Joh 20, 19-23. – Apg 1, 5-8)

Während sie noch darüber redeten,
trat er selbst in ihre Mitte und sagte zu
ihnen:

Friede sei mit euch!

Sie meinten einen Geist zu sehen.

Da sagte er zu ihnen:

Was seid ihr so bestürzt?

Warum lasst ihr in eurem Herzen solche
Zweifel aufkommen?

Seht doch meine Hände und Füße an:

Ich bin es selbst.

Fasst mich doch an, und begreift:

Kein Geist hat Fleisch und Knochen,
wie ihr es bei mir seht.
Bei diesen Worten zeigte er ihnen seine
Hände und Füße.
Sie staunten,
konnten es aber vor Freude immer noch
nicht glauben.
Da sagte er zu ihnen:
Habt ihr etwas zu essen hier?
Sie gaben ihm ein Stück gebratenen Fisch;
er nahm es und aß es vor ihren Augen.
Dann sprach er zu ihnen:
Das sind die Worte, die ich zu euch gesagt
habe,
als ich noch bei euch war:
Alles muss in Erfüllung gehen,
was bei Mose, bei den Propheten

und in den Psalmen über mich gesagt ist.
Darauf öffnetet er ihnen die Augen für das
Verständnis der Schrift.
Er sagte zu ihnen: So steht es in der
Schrift:
Der Messias wird leiden
und am dritten Tag von den Toten
auferstehen,
und in seinem Namen wird man allen
Völkern,
angefangen in Jerusalem, verkünden,
sie sollen umkehren,
damit sie die Erfüllung der Liebe erleben.
Ihr seid Zeugen dafür.
Und ich werde die Gabe,
die mein Vater verheißen hat, zu euch
herabsenden.

Brief von P. Gabriel vom 6. 5. 2025

Eine herzliche Umarmung und Grüße an diesem Tag des Heiligen Kreuzes in Lateinamerika. Nach der Heiligen Schrift erschien Jesus dem Kephas, dann den Zwölfen, dann mehr als fünfhundert Brüdern auf einmal. Schließlich erschien er dem Jakobus. Der Auferstandene ist lebendig. Ganz nah, mit Herzklopfen. Wirksam... warm. Jesus, der Gekreuzigte, ist für immer lebendig.

Er weckt große Unruhe in uns und lädt uns ein, das bedrohte Leben zu schützen: „Wir sind Zeugen mit dem Heiligen Geist“. Wir erhalten die Einladung, nicht allein und ohne Unterscheidung zu gehen.

Jetzt lädt uns Jesus ein, die Netze der guten Nachricht vom Reich Gottes wieder auszuwerfen und GEMEINSCHAFT, Menschen, Familien aufzubauen, denn als Gläubige sind wir Boten der neuen Nachricht.

Wir rufen unseren lieben Heiligen Vater Franziskus an: Bete für uns, stehe unseren Kardinälen mit dem Licht deines Geistes bei.

Eine herzliche Umarmung und Grüße von uns allen.

Die Kinder und Jugendlichen der Stiftung Hogares Claret. Wir lieben euch!

P. Gabriel